

NPD-Kundgebung gegen doppelte Staatsbürgerschaft in Magdeburg (27. Februar 1999)

Kurzbeschreibung

Die Debatte um die Reform des Staatsbürgerschaftsrechts und die Pläne der rot-grünen Bundesregierung zur Einführung der doppelten Staatsbürgerschaft riefen nicht nur die Konservativen, sondern auch die Rechtsradikalen auf den Plan. An zahlreichen Orten demonstrierten rechtsextreme Vereinigungen gegen die Reform. Dieses Foto zeigt rund 800 Anhänger der rechtsextremen NPD auf dem Domplatz in Magdeburg, die im Februar 1999 hinter Polizeiabsperungen gegen die Pläne der rot-grünen Bundesregierung zur Einführung der doppelten Staatsbürgerschaft demonstrierten. Polizei und Bundesgrenzschutz errichteten die Absperungen, um ein Aufeinandertreffen der Rechtsradikalen mit den rund 1.000 Gegendemonstranten der linken Szene zu verhindern.

Quelle



Quelle: picture-alliance / ZB (c) ZB - Fotoreport

Empfohlene Zitation: NPD-Kundgebung gegen doppelte Staatsbürgerschaft in Magdeburg (27. Februar 1999), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/ein-neues-deutschland-1990-2023/ghdi:image-3240>> [23.03.2025].